



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

Die Sammelmeldung erfolgt entsprechend des Servicegedankens für eine tägliche Berichterstattung zur örtlichen Kriminalitäts- und Verkehrslage. Weiterhin wird über polizeiliche Erfolge und Kontroll- bzw. Präventionsmaßnahmen durch die Polizei des Salzlandkreises berichtet.

Schönebeck (Diebstahl aus Kraftfahrzeugen)

In der Nacht zu Mittwochen wurden im Stadtgebiet von Schönebeck mindestens vier Kleintransporter von unbekanntem Tätern aufgebrochen und nach Werkzeugen durchsucht. Die Meldungen erreichten die Polizei am Mittwochmorgen, eine Spurensuche und entsprechende Sicherung wurde an den Tatorten durchgeführt. Das erste Fahrzeug war in der Parkstraße abgestellt, hier wurden eine Bohrmaschine der Marke Makita und ein Laser der Firma NoviPro entwendet. Am zweiten Tatort, in der Dr.-Tolberg-Straße, wurde der Transporter ebenfalls über die Tür des Laderaums betreten. Eine detaillierte Schadensaufstellung liegt hier noch nicht vor, der Schaden wurde allerdings seitens des Verantwortlichen auf mindestens 15.000.-€ beziffert. Es fehlen fast alle Werkzeugmaschinen. Am dritten Tatort, in der Heinrich-Rau-Straße hatten die Täter die Werkzeuge aus dem Kleintransporter entnommen und durchsucht. Einige Werkzeugkisten konnten vom Eigentümer in der Nähe aufgefunden werden. Das vierte Fahrzeug war in der Johannes-R-Becher-Straße abgestellt. Aus diesem fehlen ein Laubsauger mit drei Akkus und ein Elektrorasensmäher.

Die Ermittlungen wurden aufgenommen und dauern an. Aufgrund der gleichartigen Begehungsweise (spezielle Öffnung der Fahrzeugtüren) ist von der gleichen Tätergruppierung auszugehen.

Hinweise zur Tat, den vermeintlichen Tätern, möglichen Tatfahrzeugen oder dem Verbleib des Diebesgutes nimmt das Polizeirevier Salzlandkreis, gern auch telefonisch unter 03471-3790, entgegen.

Aschersleben (Brandermittlungen)

Am Dienstagabend wurde ein brennender PKW im Bereich des Parkplatz Netto-Markt in der Heinrichstraße gemeldet. Beim Eintreffen der Polizei hatte die Feuerwehr bereits mit den Löscharbeiten begonnen. Der Mercedes brannte trotz dessen aus und konnte erst am Mittwochmorgen auf Spuren untersucht werden. Nach bisher vorliegenden Erkenntnissen war eine Steinscheibe eingeschlagen und das Fahrzeug anschließend vorsätzlich in Brand gesetzt worden. Hinweise auf mögliche Täter konnten bisher nicht gewonnen werden, die Ermittlungen dauern an. Die Feuerwehr war mit zwei Fahrzeugen und 12 Kameraden im nächtlichen Einsatz.

Schönebeck (Kontrolle Fahrtüchtigkeit)

Am frühen Mittwochmorgen kontrollierte die Polizei einen Radfahrer, welcher ohne die erforderliche Beleuchtung in der Welsleber Straße unterwegs war. Während der Kontrolle wurde starker Atemalkoholgeruch bei dem 44-jährigen festgestellt. Ein freiwilliger Atemalkoholtest erbrachte einen vorläufigen Wert von 2,37 Promille. Des Weiteren führte der Mann eine Schreckschusswaffe bei sich, obwohl er keinen dafür erforderlichen kleinen Waffenschein besitzt. Eine Sicherstellung erfolgte, die Weiterfahrt wurde untersagt und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Nach Abschluss aller zur Beweissicherung erforderlichen Maßnahmen wurde der Mann vor Ort entlassen.

Staßfurt **(Kontrolle Fahrtüchtigkeit)**

Im Rahmen einer mobilen Verkehrskontrolle wurde am Dienstagabend ein 21-Jähriger mit seinem PKW an der Salzrinne angehalten. Bei dem Fahrer wurden typische Anhaltspunkte für den Konsum von Betäubungsmitteln festgestellt, was durch einen Schnelltest bestätigt wurde. Die Weiterfahrt wurde untersagt und ein Bußgeldverfahren eingeleitet. Nach Abschluss aller zur Beweissicherung erforderlichen Maßnahmen wurde der Mann aus dem Klinikum Bernburg entlassen.

L65, Bernburg – Altenburg **(Unfall mit Personenschaden)**

Am Mittwochmorgen, um 06:14 Uhr, wurden 2 Personen bei einem Verkehrsunfall verletzt, welcher sich auf der Landstraße 65, an der Einfahrt zum Zementwerk ereignete. Der Fahrer des Sattelzuges hatte beim Verlassen der Einfahrt den Querverkehr offenbar nicht beachtet, wodurch es zum Zusammenstoß mit einem PKW kam. Der PKW, unterwegs in Richtung Altenburg, versuchte noch zu bremsen prallte aber seitlich in den Sattelzug. Die Fahrerin (30) und die Beifahrerin (8) wurden bei dem Unfall verletzt und zur weiteren Behandlung ins Klinikum Bernburg verbracht. Die Landstraße war für etwa 2 Stunden gesperrt, es kam zu entsprechenden Verkehrsbehinderungen in diesem Bereich, bis die Fahrzeuge geborgen waren.

(koma)

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Franzstraße 35
06406 Bernburg

Tel: +49 3471 379 402
Fax: +49 3471 379 210

mail: presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de